



## **Victor de Souza Soares**

**Sänger – Gesangspädagoge**

Laufenstrasse 84  
CH – 4053 Basel  
+41 61 331 1415  
+41 78 849 7214  
victorsoares11@gmail.com

Victor de Souza Soares begann seine musikalische Ausbildung im Alter von neun Jahren in São Francisco (Brasilien) in den Fächern Klavier und Gesang. Als Mitglied des Vokalesembles “Grupo Angels” wurde er im Jahr 2001 mit dem Silberdiplom der Cäcilia Chortage Lindenholzhausen, Deutschland, ausgezeichnet. Ausserdem, tratt er als Solist in den wichtigsten Musikfestivals in Brasilien auf, unter der Leitung von Nicolau de Figueiredo und Luís Otávio Santos. Im Jahr 2007 gewann er den Wettbewerb “Jovem Músico” (BDMG, Brasilien) für junge Nachwuchstalente für klassische Musik.

2008 ermöglichte ein Stipendium der Rapp–Stiftung und des Marie–Louise Fonds de Souza Soares ein Gesangsstudium bei Prof. Ulrich Messthaler und Prof. Rosa Domínguez an der Schola Cantorum Basiliensis. Während seines Studiums konnte er seine bestehenden Kontakte mit Hochschulen in Brasilien ausbauen und dort einer ersten universitären Lehrtätigkeit nachgehen. Seinen Schwerpunkt im Fach “Gesangsdidaktik” schloss er 2013 bereits mit Auszeichnung ab. Seitdem, ist er als Privat– und auch als Vertretungsdozent in mehreren Musikschulen und Gesangsvereinen in den Kantonen Basel–Stadt, Basel–Landschaft, Zürich und Aargau aktiv.

Neben seiner klassischen Laufbahn, kennt Victor sich sowohl mit der Welt der Jazz, Pop und Rock, als auch mit elektronischer Musik und ausser–europäischen Musiktraditionen aus. Neben seinen eigenen Fusion– und Ensembleprojekte, hat er bereits mit Exponenten der Musikkultur, unter denen The Rolling Stones (UK), The Allan Parsons Project (USA) und Grupo Uakti (BRA), mitgewirkt.

2009 nahm er mit dem Kammerchor Stuttugart (Frieder Bernius) das “Requiem in c–moll“ von L. Cherubini und 2011 die Oper “Die Geisterinstel“ von J. R. Zumsteege für den Carus–Verlag auf; die “Psalmen Davids“ von H. Schütz unter der Leitung von Laurent Gendre wurden 2013 für Cantus aufgenommen. Seine Gesangstätigkeit führten de Souza Soares bereits u.a. an das Theater Basel, die Semperoper Dresden, die Tonhalle Zürich, den Palau de la Musica (Barcelona), das Bachfest Leipzig und das Festival “Oude Muziek Utrecht”. Als Solist und Ensemblesänger wirkte er bei Dirigenten wie u.a. Ton Koopman, Frans Brüggen, Pablo Heras–Casado, Mark Eldar, Andrea Marcon, Sigiswald Kuijken, Charles Dutoit und Giovanni Antonini mit.